



## Rundschreiben zur Abiturprüfungsordnung vom 02.07.24

Ziele der Anpassung:

- ✓ Konkretisierung von „Leerstellen“ der bisherigen Regelungen
- ✓ Einhaltung fachdidaktischer Standards
- ✓ Sicherstellung von Vergleichbarkeit der Aufgabenvorschläge
- ✓ Konformität mit EPA, Abiturprüfungsordnung etc.

2.6 Mündliches Prüfungsfach aus dem gesellschaftswissenschaftl. Aufgabenfeld (S. 17) -> **allgemein**

4.9 Fachspezifische Hinweise gesellschaftswissenschaftliche Fächer (S. 95ff) -> **konkret**

## Prüfungsvariationen - Fächer

### Fach des gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeldes als mündliches Prüfungsfach

- > Prüfling wählt Sozialkunde/Erkunde **oder** Geschichte
- > **alle vier Halbjahre** der Qualifikationsphase Grundlage der mündlichen Prüfung (Grundfach- oder Leistungsfach)
- > Verabredung einer **Schwerpunktbildung** möglich

### Sozialkunde/Erkunde als mündliches Prüfungsfach

- > Prüfling kann **nicht** Teilfach auswählen!
- > Vorsitzende(n) der **Prüfungskommission** entscheidet im Einvernehmen mit Fachlehrkräften über Teilfach
- > Entscheidung **nach** Abschluss der schriftlichen Prüfung



## Varianten

### Teilfachprüfung Sozialkunde

- in der Regel  
(vgl. Rundschreiben S. 17)
- 2 Halbjahre Qualifikationsphase
- keine Schwerpunkte
- evt. erdkundliche Teilaspekte
- max. 4-5 Materialien

oder

### Sozialkunde + Erdkunde

- 4 Halbjahre Qualifikationsphase
- Schwerpunkt möglich
- kein Ausschluss von Themen
- Absprache/Verzahnung SK+EK obligatorisch
- Funktionswechsel während der Prüfung möglich

**Empfehlung!**

### Einheitlichkeit der Prüfungsvariationen:

Der Vorsitzende der Prüfungskommission legt in Absprache mit den zuständigen Fachlehrkräften fest, welche Prüfungsvariation im **aktuellen Prüfungsdurchgang** Gültigkeit hat.

**Diese Festlegung ist für den Gesamtjahrgang verbindlich.** (Rundschreiben, Seite 97)

## Themen

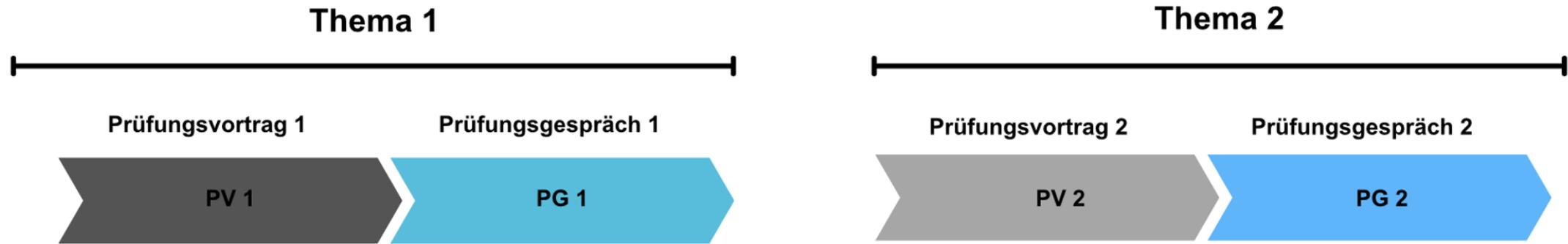
- ✓ **Zwei** aus **verschiedenen Halbjahren** der Qualifikationsphasen
- ✓ **Eine oder mehrere** Aufgabenstellungen je Thema **mit Operatoren der EPA** sind dem Prüfling **schriftlich** vorlegen
- ✓ Insgesamt **alle Anforderungsbereiche** müssen abgedeckt sein
- ✓ Für jedes Thema ist **selbständiger Prüfungsvortrag** und **anschließendes Prüfungsgespräch** vorgesehen
- ✓ Jedes Thema sollte zeitlich **in etwa gleichen Anteilen** geprüft werden

## Vortrag

- ✓ Prüfling stellt seine Ergebnisse i.d.R. **ohne Eingreifen der Fachprüfungskommission** dar
- ✓ Prüfungsgespräch zielt
  - > einerseits auf noch **offene Fragen**
  - > andererseits auf **größere fachliche Zusammenhänge**,  
erschließt **auch andere Sachgebiete**
- ✓ **Kein** alleiniges **Abfragen von Detailkenntnissen und Fakten**
- ✓ Prüfungsvortrag und Prüfungsgespräch bei beiden Themen bei **etwa gleichem Zeiteinsatz**

# Mündliches Abitur 2025 - Rechtliches

## Durchführung



- ✓ Der Prüfling stellt zunächst seine **Lösungen** zum Thema 1 selbständig vor.
- ✓ Es folgt das **Prüfungsgespräch** zu Thema 1.
- ✓ Diese Abfolge wiederholt sich auch für Thema 2.

## Aufgabenstellung

- ✓ Operatoren
- ✓ Alle Anforderungsbereiche
- ✓ Auswertung von Material (Text, Statistik, Karte, Karikatur, Schaubild u.a.)
- ✓ Vorlage für Prüfling schriftliche Form
- ✓ Kein Einbringen zusätzlicher Materialien während der Prüfung
- ✓ Aufgabenstellung und Material entsprechen begrenzter Vorbereitungs- und Prüfungszeit



## Modell der Struktur einer mündlichen Abiturprüfung

